

Friedensmeditation vom 8.8.2014 angeregt von Deepak Chopra

Ich begann meine tägliche Heilung/Meditation um 18:00, da ich am Morgen keine rechte Verbindung herstellen konnte. Sofort war eine starke Verbindung zu den Lichtwesen fühlbar. Ich bekam von ihnen den Impuls, im ersten Musikstück nach einer kurzen Öffnung von mir, eine innere energetische Verbindung zu dem Welt-Meditations-Netzwerk-Feld aufzubauen. Dann fokussierte und fühlte ich mich weiter in eine Synchronisierung zwischen meiner eigenen weiteren inneren Öffnung und der einer synchronen Öffnung bei allen beteiligten Menschen, die im Weltmeditationsnetzwerkfeld „eingeloggt“ waren. Der Impuls dazu war sehr klar, nämlich möglichst eine gute Unterstützung für eine Öffnung und Verbindung bei allen Beteiligten im Meditationsnetzwerkfeld beizutragen, damit eine gute und starke Verbindung unter allen entstehen kann. Da ich diese Öffnung ja täglich sehr bewusst seit nun etwa 3 ½ Jahren übe, sollte ich meine Erfahrungen darin energetisch allen wie als Verstärker zur Verfügung stellen, zumal es sicher Personen darunter gibt, die sonst kaum meditieren und ich weiss ja sehr genau, wie wichtig die innere Öffnung für eine gute Verbindung ist. Dies war eine ganz besondere, für mich sehr neue Erfahrung. Ich fühlte in mir eine innere Öffnung in einer unbeschreiblichen Grössenordnung, in Worte nicht fassbar. Ich sah innerlich Kolleginnen aus meiner Ausbildung, die vermutlich auch mitmachten. Im zweiten Musikstück musste ich in meinem Herzen die innere Verbindung und weiter Öffnung auf die ganze Welt erweitern und eine sehr tiefe und klar fühlbare innere Verbindung und Öffnung zu allen Erzengeln gleichzeitig aufbauen und herstellen. Dies war ganz speziell. Beim dritten Musikstück fühlte ich dann ganz klar diese tiefe Liebe der Quelle selber, sowie auch gleichzeitig die tiefe Liebe von allen Erzengeln und auch von allen aufgestiegenen Meistern. Alle waren hier und halfen, wahnsinnig, das habe ich so umfassend noch nie gefühlt, dies war wirklich etwas ganz besonderes. Getragen und geführt von diesem umfassenden göttlichen Netzwerkteam aus allen Dimensionen, liess ich sehr vertrauensvoll alle Impulse zu, die ich wahrnehmen konnte. Sehr klar für mich kam der Impuls, eine Heilung für Palästina und Israel durchzuführen. Ich liess mich einfach innerlich von den Lichtwesen leiten. In der linken Hand ausgestreckt vor mir, hielt ich das Land Israel und in der rechten Palästina. Ich begann ganz langsam beide Hände behutsam im Kreise zu bewegen. Langsam wandelte sich die Kreisbewegung in eine kreispiral-förmige Bewegung nach oben und ganz langsam und sanft aufeinander zu, für eine beginnende Annäherung und Versöhnung der beiden Länder. Transformations-, Liebes-, Gnaden- und Vergebungsenergie strömte gleichzeitig durch meine Hände nach oben in die beiden Länder auf meinen Handflächen. Es fühlte sich innerlich an, wie ein Clearing zwischen den beiden Ländern. Das Clearing ist eine Heilmethodik von meiner Ausbildung in ganzheitlicher Heilmethodik und Medialität, welche über alle Zeiten und Räume wirkt. Sie ist eine Vergebungsarbeit, ein Akt der Liebe und Erlösung, eine Hinwendung zur Befreiung von Karma, eine Wiederherstellung von Gleichgewicht im göttlichen Sinne und bringt Frieden. Ganz am Schluss, als die beiden hochausgestreckten Hände übereinander waren, bildete ich mit beiden Händen um die beiden Länder eine wunderbare Lichtkugel und plötzlich erschien darin ein dreidimensionales Herz. Ein Gefühl von Wunder und bezaubernder Gnade in einem ganz speziellen Moment begleitete mich dabei. Sehr deutlich fühlbar anwesend dabei waren das Meisterpaar Lady Nada und Jesus Sannanda, die aus dieser Region stammen und zu denen ich seit meiner Ausbildung eine speziell nahe Beziehung fühle. Diese hat sich durch das medial, speziell für mich, gemalte Bild von ihnen, von meiner Ausbildungskollegin Debora Kim Fehr, an meiner Wand hängend noch verstärkt. Die fühlbare Möglichkeit, dauernden Frieden zwischen diesen beiden Völkern entstehen zu lassen, tauchte ganz klar in meinem Herzen auf. Viele Tränen und intensive, starke Gefühle der Erlösung und Befreiung von einer schweren Last, sowie erhellende Leichtigkeit und Licht überschwemmten mich dabei. Beim 4. Musikstück, das eine Wiederholung vom 3. Musikstück war und damit präzise für eine halbe Stunde Meditationszeit reicht, diente abschliessend zur Verankerung und Verwurzelung dieser Heil-Meditation. Zur Verstärkung und Verankerung strömte enorm viel und sehr intensives goldiges Licht durch mich hindurch, hin zu den beiden Ländern. Ich nahm innerlich zusätzlich eine Erweiterung, Veränderung und Wandlung in goldiges Licht auf der ganzen Erde wahr, wie der Beginn des goldigen Zeitalters. Ich war innerlich, in meinem Herzen, sehr dankbar dafür, an dieser wunderbaren weltweiten Friedensmeditation teilnehmen zu dürfen und fühlte mich danach ganz speziell verzaubert.